UNIVERSITÄT SIEGEN

Pressebericht

Hrsg.:
Presse- und Informationsstelle
D-57068 Siegen
Telefon.: +49 271 740 4864, -4860
Telefax: +49 271 740 4911
presse@uni-siegen.de

Siegen, den 22. November 2007

Grenzenlose Herausforderung

Der *alumniverbund der universität siegen* lädt am 30. November 2007 zum 2. Internationalen Alumni-Forum mit Ehemaligen aus Brasilien, China, Kenia, Mazedonien, Mexiko und Vietnam ein.

Interkulturelle Kompetenz ist ein häufig benutztes Schlagwort und brandaktuelles Thema zugleich. Mobilität und Kommunikation nehmen weltweit zu und werden vereinfacht – zugleich trägt die Internationalisierung von Bildung und Arbeitsmarkt zu zunehmender globaler Vernetzung bei. Sowohl Kommunikation zwischen als auch die Begegnung von Menschen verschiedener Kulturen wird notwendiger und auch alltäglicher. Interkulturelle Kompetenz ist eine große Herausforderung, die hilft, Grenzen zu überwinden.

Unter dem Titel „Cross Cultural Awareness“ werden beim 2. Internationalen Alumni-Forum in Workshops gemeinsam mit Dozenten und Ehemaligen der Universität Siegen Kompetenzen vermittelt, die den Umgang und die Verständigung mit Menschen anderer Kulturen helfen sollen, erfolgreicher zu gestalten, in dem interkulturellen Fähigkeiten erprobt und trainiert werden.

Ab 12 Uhr wird Prof. Dr. Annelie Knapp in das Themengebiet der Interkulturellen Kompetenz im Gelben Hörsaal des Adolf-Reichwein-Gebäudes der Universität einführen. Im Anschluss daran werden in parallelen Workshops „Interkulturalität – geschlechterspezifische Rollen, Erziehung, Partner“, „Interkulturalität und Volkswirtschaft“ und „International Business – Cross Cultural Implications“ das Thema der Interkulturalität im beruflichen, privaten und öffentlichen Leben vertieft. In den darauf folgenden Workshops „Interkulturelle Simulation – BaFa BaFa“ und „Spielerischer Umgang mit Klischees und Missverständnissen“ bietet sich die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse zu erproben.

„Kultur geht durch den Magen“: Unter diesem Motto lädt der Alumniverbund die Teilnehmer der Veranstaltung am Abend ein, gemeinsam mit den internationalen Alumni die Esskulturen ihrer jeweiligen Heimatländer kennen zu lernen.

Ermöglicht wird das 2. Internationale Alumni-Forum durch Fördermittel des Deutschen Akademischen Austauschdienstes/DAAD. Aufgrund des überzeugenden Konzeptes zur Internationalisierung der Alumni-Arbeit erhält der Alumniverbund der Universität Siegen Unterstützung aus dem „Alumni-Plus-Programm“.

Das diesjährige bereits zweite internationale Austausch-Forum ist für ehemalige ausländische Studierende eine Gelegenheit, erneut „ihre alte“ Universität zu besuchen, den Kontakt zur Universität und zum Netzwerk der Ehemaligen zu pflegen und ihren Erfahrungsschatz in einen aktiven Wissensaustausch einzubringen. Für die Universität ist dies ein wertvoller Beitrag in Hinblick auf die Internationalisierung von Ausbildung und den beruflichen Perspektiven im Ausland.

Vertreter der Medien sind herzlich zu Teilnahme und Berichterstattung eingeladen!

Informationen sowie das ausführliche Programmheft unter: **www.alumni.uni-siegen.de**